



STIFTUNG
MOZARTEUM
SALZBURG

Pressemitteilung, 6. Februar 2017

Mozartwoche 2017: 28.000 Tickets für BesucherInnen aus aller Welt

Nach elf Tagen und 36 Konzerten ist die Mozartwoche 2017 der Stiftung Mozarteum Salzburg gestern mit einem sehr erfreulichen Ergebnis zu Ende gegangen. Das renommierte Festival hat eine internationale Gästeschar aus 51 Ländern – aus allen fünf Kontinenten – nach Salzburg gelockt. Darunter auch das schwedische Königspaar, Carl Gustav XVI mit Ehefrau Silvia, das für einen Blitzbesuch anreiste, um Mozarts „Requiem“ in der Inszenierung von Bartabas und unter der Leitung von Marc Minkowski in der Felsenreitschule zu sehen. Der Großteil der Besucherinnen und Besucher kam aus Österreich, Deutschland und der Schweiz, gefolgt von Gästen aus Frankreich und Italien. Die vielen Rahmenveranstaltungen – Einführungsvorträge, Filmvorführungen und Künstlergespräche – wurden von den Gästen mit regem Interesse angenommen. Rund 28.000 Karten wurden für das elftägige Festival verkauft. Die Auslastung der Mozartwoche 2017 lag damit bei etwa 90 Prozent. Zwölf Konzerte waren restlos ausverkauft, darunter das Konzert der Wiener Philharmoniker unter der Leitung von Thomas Hengelbrock und natürlich die höchst erfolgreiche Bartabas-Produktion von Mozarts „Requiem“. Hier hatte die Stiftung Mozarteum eine vierte zusätzliche Aufführung ins Programm aufgenommen, für die ebenfalls binnen kürzester Zeit keine Karten mehr erhältlich waren.

„Die Mozartwoche ist zweifelsohne das internationale Klassik-Highlight des Winters und ein Fixpunkt im europäischen Festivalreigen. Für viele exzellente Künstlerinnen und Künstler, Ensembles, Orchester und vor allem für die Besucherinnen und Besucher aus aller Welt ist die Mozartwoche eine einzigartige Gelegenheit Mozart im Zusammenspiel mit anderen Komponisten auf so vielfältige Art und Weise zu begegnen und zu erleben“, so Tobias Debuch, der Kaufmännische Geschäftsführer der Stiftung Mozarteum und fügt hinzu: „Wir danken dem scheidenden künstlerischen Leiter der Mozartwoche und Träger der Goldenen Mozart-Medaille, Marc Minkowski, für fünf spannende und in jeder Hinsicht höchst erfolgreiche Jahre und unvergessliche Konzerterlebnisse, wie nicht zuletzt die unjubilanten Aufführungen des Requiems unter seiner Leitung in der jetzt zu Ende gegangenen Mozartwoche.“

Die nächste Mozartwoche findet vom 26. Jänner bis 4. Februar 2018 statt. Das Programm finden Sie unter www.mozarteum.at.

Karten für die Mozartwoche 2018 können ab sofort bestellt werden:
Kartenbüro der Stiftung Mozarteum Salzburg, Mozart-Wohnhaus, Theatergasse 2, 5020 Salzburg
tickets@mozarteum.at, Tel: +43 662 87 31 54, Fax: +43 662 87 44 54

Weitere Informationen:

Christine Forstner, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Stiftung Mozarteum Salzburg, Schwarzstraße 26, A-5020 Salzburg, forstner@mozarteum.at, Tel: +43 662 8894025 oder +43 650 8894025, www.mozarteum.at